

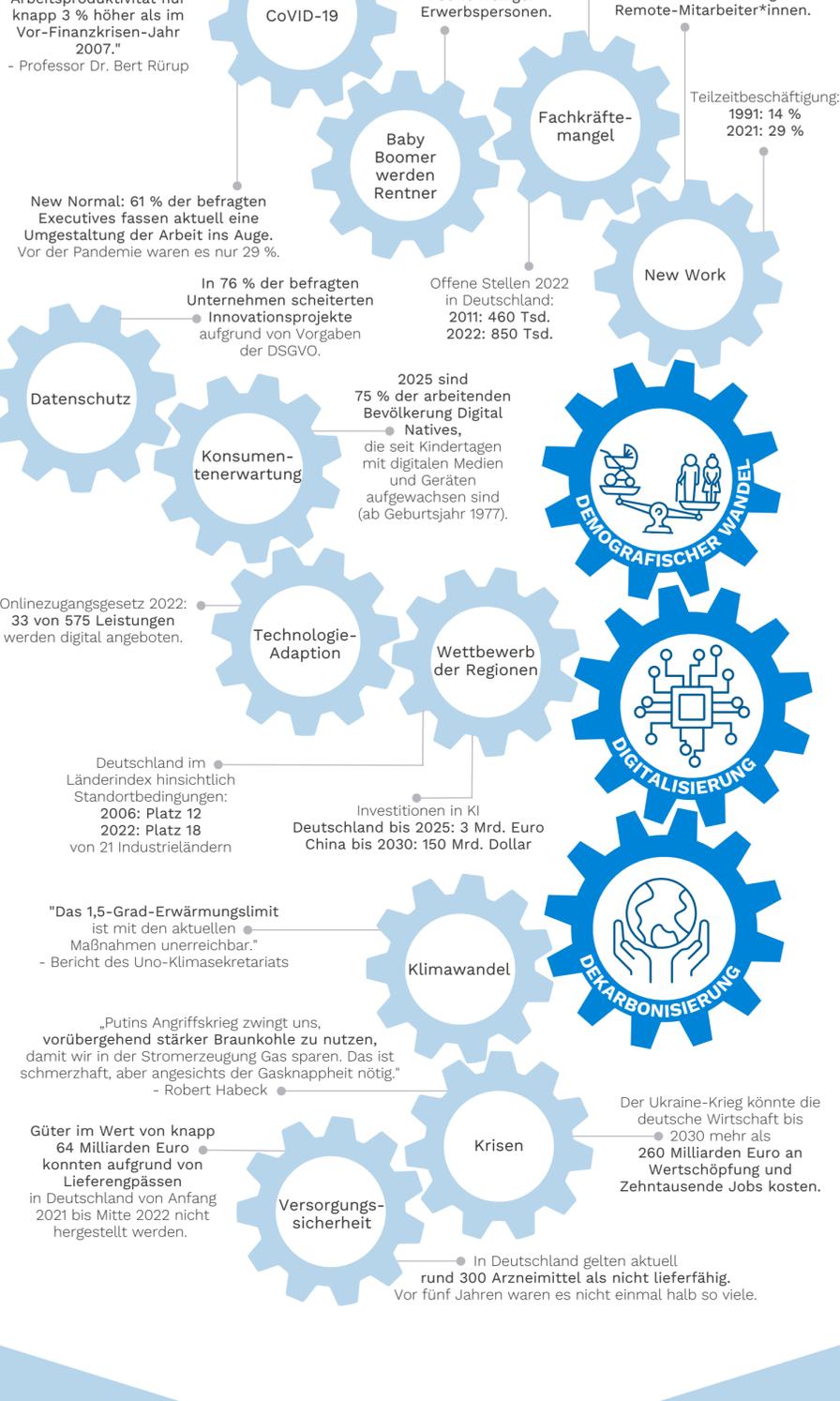
DIGITALISIERUNG, DEKARBONISIERUNG, DEMOGRAFISCHER WANDEL

Herausforderungen, Zusammenhänge & Chancen in 2023

3 GROSSE HERAUSFORDERUNGEN, WENIG BEWEGUNG.

Mit den aktuellen Krisen wird es zunehmend schwierig herauszufinden, wie Themen voneinander abhängen und was dabei für das eigene Business relevant ist. Die Verzahnung der unterschiedlichen Herausforderungen erweckt ein Gefühl des Stillstands.

"(...) Es müssen Bemühungen unternommen werden, um sicherzustellen, dass es genügend Menschen mit den richtigen Qualifikationen gibt, um diese explosionsartige Zunahme von Arbeitsplätzen in den nächsten zwanzig Jahren zu bewältigen." - World Economic Forum



RAUM FÜR NEUES SCHAFFEN.

Reskilling und Upskilling sind notwendig, um Mitarbeiter*innen von alten Technologien und ineffizienten Prozessen freizusetzen. Reskilling und Upskilling befähigen Mitarbeiter*innen, sich neue Technologien für ein effizienteres Arbeiten zunutze zu machen.



„Es ist der große Irrtum der Klimapolitik. Neue Technologien alleine reduzieren die Emissionen nicht, sondern Alt und Neu existieren dann parallel. (...) Man muss das Alte aus dem Markt drängen, ...“
Prof. Dr. Ottmar Hofer, Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung

DIE SKILL-TRANSFORMATION IST DER ANTRIEB.

Zur Bewältigung der aktuellen Herausforderungen sind mehrere Hebel notwendig. Als Experte für unternehmensspezifischen Kompetenzaufbau sind wir davon überzeugt, dass Reskilling und Upskilling essenzielle Elemente sind, um den langfristigen Erfolg von Unternehmen zu sichern.

LERNBEGLEITETES ONBOARDING

- Job-Flexibilität ermöglichen
- Effektive und effiziente Zusammenarbeit sicherstellen
- Skill Gap schließen

UNTERNEHMENS-SPEZIFISCHES RESKILLING

- Wettbewerbsfähige Produktinnovationen entwickeln
- Neue Technologien einsetzen
- Neue Prozesse und Verfahren erproben und einführen

ARBEITSBEGLEITENDES UPSKILLING

- Chancen von digitalen Tools verstehen und nutzen
- Auf Marktanforderungen agil reagieren
- Mit Datennutzung Produktivität steigern

„Wissen ist Macht. Unwissen ist Ohnmacht!“
Heiner Geißler

QUELLEN:

- Human Capital Trends 2021, Deloitte 2021.
- Eine Volkswirtschaft in Teilzeit, Handelsblatt 2022.
- Bestand an gemeldeten offenen Arbeitsstellen in Deutschland im Jahresdurchschnitt von 2011 bis 2022, Bundesagentur für Arbeit 2022.
- Mikrozensus 2021, Statistisches Bundesamt Destatis 2021.
- Datenschutz zum Computing, World Economic Forum 2022.
- State of the German Digitalization, Bitkom Research 2021.
- Teilzeitbeschäftigung, Bundeszentrale für politische Bildung 2021.
- Future Workforce Report, Upwork 2022.
- Bürokratieabbau in der Zeitenwende, Nationaler Normenkontrollrat 2022.
- Digitalisierung in der Öffentlichen Verwaltung, Optimal Systems 2019.
- Was Europa von Chinas KI-Strategie lernen kann – und was nicht, Handelsblatt 2019.
- Länderindex Familienunternehmen, Stiftung Familienunternehmen 2022.
- Bericht des Uno-Klimasekretariats, Spiegel 2022.
- Veröffentlichte Lieferengpassmeldungen, PharmaNet.Bund 2022.
- Materialengpässe setzen deutscher Automobilproduktion entgegen, IMK Policy Brief 2022.
- Bundeswirtschaftsminister Habeck, Landesministerin Neubaur und RWE verständigen sich auf beschleunigten Kohleausstieg 2030 im Rheinischen Revier und Stärkung der Versorgungssicherheit in der aktuellen Energiekrise, Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz 2022.
- Die Folgen des Kriegs in der Ukraine und der Energiekrise für Wirtschaft und Arbeitsmarkt in Deutschland, Institut für Arbeitsmarkt und Berufsforschung 2022.

Wir freuen uns über Rückmeldungen und inhaltliche Ergänzungen: info@university4industry.com

ANSPRECHPARTNER:

Anna Vanessa Evertz & Simone Häuser
Marketing & Kommunikation, University4Industry

Dr. Wolfgang Huhn & Jan Veira
Gründer & Geschäftsführer, University4Industry

